

Fußball kompakt

B-KLASSE NORDWEST

FC Reutern gelingt Riesenschritt zur A-Klasse

● **FC Reutern – DJK West 1:0** (0:0). Einen großen Schritt Richtung A-Klasse machte der FC Reutern im Verfolgerduell. Die Gäste kamen in der ersten Halbzeit besser ins Spiel, konnten sich aber keine zwingenden Torchancen erspielen. Den viel umjubelten Siegtreffer erzielte Michael Buhlig in der 60. Minute. Der FCR musste die letzten 20 Minuten zu Zehnt spielen, aber durch eine starke kämpferische Mannschaftsleistung blieben die drei Punkte in Reutern. – **Zuschauer:** 80. – (zk)

● **Hainhofer SV – VfR Foret II 11:0** (5:0). In einem von Beginn an einseitigen Spiel beherrschte der HSV die Gäste nach Belieben. Je zwei Treffer gelangen Christian Adelsperger, Florian Henrich, Mario Weiß und Alfred Schreigg. Einmal trafen Matthias Berger, Lukas Wirth sowie Stefan Golling. Die unterlegenen Gäste verhielten sich bis zum Abpfiff sportlich fair. – **Zuschauer:** 50. – (dorn).

● **SV Wörleschwang – ESV Augsburg 0:5** (0:5). Während die zweite Mannschaft des SVW mit dem 2:1-Sieg weiterhin um die Meisterschaft spielt, zeigt sich die „Erste“ reichlich lust- und kampflös. Es gilt nun an der Einstellung zu arbeiten, um noch Schlimmeres zu verhindern. Torschützen für die klar besseren Gäste waren Zschapa (18. und 23.), Ersam (34.) und Bablich (38. und 42.). – **Reserven** 2:1. – **Zuschauer** 45. (awl)

● **TSV Diedorf II – SV Erlingen 3:1** (1:1). Die Gäste gingen durch Ralf Gherda in Führung. Ein Eigentor brachte den TSV Diedorf II zurück. In Durchgang zwei drehten Dominik Beutel und Markus Schur das Spiel zugunsten der Heimelf. – **Zuschauer** 45. (leis)

● **FC Emersacker – SpVgg Bärenkeller II 2:2** (1:1). Zu einem gerechten Remis kam der FC Emersacker im Heimspiel gegen Bärenkeller II. Für den FCE trafen Daniel Ullmann sowie Daniel Karle. Friedrich sowie Sawanowski erzielten die Gästetore. – **Zuschauer** 50. (AL)



Zwei Treffer steuerte Florian Henrich (rechts) zum 11:0-Sieg des Hainhofener SV gegen den VfR Foret II (links Hasan Eskin) bei. Foto: Andreas Lode

Fußball in Zahlen

B-KLASSE AUGSBURG NORDWEST

TSV Diedorf II – SV Erlingen	3:1
FC Emersacker – SpVgg Bärenkeller II	2:2
FC Reutern – DJK West	1:0
Hainhofer SV – VfR EM Foret II	11:0
SV Wörleschwang – ESV Augsburg	0:5
spielfrei:	C. Aystetten II

1	ESV Augsburg	20	16	2	2	76:24	50
2	FC Reutern	20	14	4	2	58:26	46
3	DJK West	20	11	2	7	52:35	35
4	SV Erlingen	19	10	4	5	36:23	34
5	Diedorf II	20	9	3	8	55:43	30
6	Aystetten II	20	9	3	8	51:50	30
7	Hainhofer SV	20	8	5	7	52:35	29
8	VfR Foret II	17	9	1	7	41:39	28
9	Wörleschwang	20	8	2	10	32:42	26
10	Batzenhofen	19	7	4	8	37:38	25
11	Bärenkeller II	21	3	4	14	24:68	13
12	Emersacker	20	2	4	14	24:59	10
13	BSC Heretsried	20	1	4	15	15:71	7

So geht es weiter: VfR EM Foret II – FC Reutern • C. Aystetten II – SV Wörleschwang • CSC Batzenhofen – Hainhofer SV • ESV Augsburg – TSV Diedorf II • SV Erlingen – BSC Heretsried • DJK West – FC Emersacker



Lila-Weiß jubelt! Mit einem 3:2-Sieg gegen den TSV Meitingen sicherte sich der TSV Dinkelscherben den Klassenerhalt in der Bezirksliga Nord. Arthur Fichtner und Benjamin Hoff sind weniger begeistert. Foto: Oliver Reiser

Klassenerhalt in trockenen Tüchern

Bezirksliga Nord Starke zweite Halbzeit beschert TSV Dinkelscherben einen 3:2-Sieg gegen den TSV Meitingen. Ergebnisse der Konkurrenz bedeuten den Klassenerhalt für die Lila-Weißen

VON MARKUS KUTSCHENREITER

Dinkelscherben Als wenige Minuten nach Spielende die Ergebnisse der anderen Partien in der Bezirksliga Nord durchsickerten, war die Freude beim TSV Dinkelscherben riesengroß. Das lag nicht nur am 3:2-Sieg im Landkreiserby gegen den TSV Meitingen, sondern vor allem am damit verbundenen Klassenerhalt bereits zwei Spieltage vor Saisonende.

Danach sah es allerdings nach der ersten Halbzeit nicht unbedingt aus. Es war ein über weite Strecken langweiliges Gekicke mit leichten Vorteilen für die Gäste, bei denen vor allem Wolfgang Marzini Torgefahr ausstrahlte, aber mit seiner besten Aktion an Heimkeeper Wenni scheiterte (41.). Für die einzige Torchance der Heimelf sorgte Michael Leutenmayr per Freistoß, den Meitingens Keeper Stefan Neuner noch über die Latte lenkte (38.).

Die zweite Halbzeit begann dagegen furios: Nach schönem Pass von Guggemos setzte sich Torjäger Thomas Kubina gekonnt durch und ließ auch Torwart Neuner keine Chance

– 1:0 (50.). Doch die Freude währte nur kurz, denn nur fünf Minuten später entschied Schiedsrichter Simon Konrad doch auf Elfmeter, nachdem er zunächst nach einem Foul an Marzini einen Vorteil für Meitingen laufen ließ. Arthur Fichtner verwandelte den Strafstoß sicher zum 1:1 (55.).

Drei Treffer innerhalb von sechs Minuten

Aber die richtige Antwort folgte sofort: Im direkten Gegenzug kam Christian Wink an der Strafraumkante an den Ball und hämmerte die Kugel aus 18 Metern unhaltbar ins kurze Eck zum 2:1 (56.) – die psychologisch wichtige Führung war wieder hergestellt. Kurz darauf hatte Alex Guggemos Pech mit einem Kopfball an die Latte (58.).

Der TSV Meitingen, bei dem es tabellarisch seit Wochen um nichts mehr geht und die Mannschaft sich quasi von selbst aufstellt (Spielertrainer Ali Dabestani war einziger Auswechselspieler), ließ aber nicht locker und drängte auf den erneuten Ausgleich. Erst wurde Clemens Schneiders Schuss auf der Linie ge-

klärt (66.), aber als die Lila-Weißen in der Vorwärtsbewegung zu lässig agierten und den Ball vertändelten, nutzte Denis Buja dies eiskalt aus und traf zum 2:2 (72.).

Doch jetzt merkte man den unbedingten Siegeswillen der Finkeltuppe, denn wieder folgte die Antwort postwendend: Der eingewechselte Alexander Berchtenbreiter nutzte seine enorme Schnelligkeit für einen traumhaften Flankenlauf, indem er sich gegen drei Gegenspieler durchsetzte und perfekt in die Mitte passte, wo Thomas Kubina keine Mühe hatte, mit seinem zweiten Treffer zum 3:2 dem Spiel erneute eine Wendung zu geben (75.). Mit einer nahezu identischen Aktion hätte Dinkelscherben nur wenige Minuten später alles klar machen können, aber diesmal setzte Kubina die Flanke von Berchtenbreiter knapp neben das Tor (80.).

Meitingen kämpft bis zum bitteren Ende

Die Schlussphase war enorm spannend, weil sich Meitingen nicht geschlagen geben wollte und weiter nach vorne spielte. Ein Kopfball von

Fichtner war zu ungenau und landete in den Händen von Michael Wenni (82.). Als sich dann auch noch das „Phantom“ Ali Dabestani in der 84. Minute selbst einwechselte, spürte man bei den heimischen Akteuren die Angst vor einem späten Ausgleich, zumal die Gäste in dieser Phase einige gefährliche Standardsituationen zugesprochen bekamen. Aber die Kaiserberg-Kicker überstanden die letzten Minuten mit Glück und Können und hätten in der Nachspielzeit durch Alex Berchtenbreiter den vierten Treffer machen können (90.+3). Aber die Krönung einer ganz starken zweiten Halbzeit blieb aus.

TSV Dinkelscherben: Wenni, Hörtensteiner (68. Berchtenbreiter), Seibold, Zeller C., Girr (89. Zeller M.), Geldhauser, Leutenmayr, Wiener, Wink, Guggemos (64. Röller), Kubina.

TSV Meitingen: Neuner, Wippel, Hoff, Fichtner, Steppich, Schuster, Schneider, Yavuz, Buja, Kiss (84. Dabestani), Marzini
Tore: 1:0 Kubina (50.), 1:1 Fichtner (55./Foulelfmeter), 2:1 Wink (56.), 2:2 Buja (72.), 3:2 Kubina (75.). – **Zuschauer:** 160. – **Schiedsrichter:** Simon Konrad (SR-Gruppe Ostschwaben).

Zusamtaler sind für das Derby gerüstet

Kreisliga West SC Altenmünster macht Klassenerhalt perfekt, Zusmarshausen bleibt oben dran

Landkreis Augsburg Dank seiner in der Rückserie gezeigten Heimstärke hat der SC Altenmünster mit einem 4:2-Sieg gegen den SV Kicklingen am drittletzten Spieltag den Deckel in Sachen Klassenerhalt in der Fußball-Kreisliga West draufgesetzt. Der TSV Zusmarshausen bleibt mit einem 2:1-Sieg beim FC Grün-Weiß Ichenhausen dem Spitzenduo auf den Fersen. Nächste Woche darf ein spannendes Derby erwartet werden.

● **SC Altenmünster – SV Kicklingen 4:2** (1:1). Die Erleichterung durch den Abschlusspfiff deutlich anzumerken. „Prima, dass wir jetzt es die erforderlichen Punkte haben“, freute er sich gemeinsam mit Chefcoach Alexander Kuchenbauer und seinen Spielern. Mit der gezeigten Leistung ihrer Mannschaft konnten Altenmünsters Verantwortliche allerdings nur bedingt zufriedener sein. Nach einer starken halben Stunde mit vielen guten Kombinationen und dem Führungstor durch einen von Tobias Fendt verwandelten Elfmeter (24./Foul an Manuel Kuhn) ließ die Konzentration bald nach.

Und als Markus Schneider zum 1:1 einköpfte (32.), wackelten die Gastgeber bedenklich. Das sichere 1:2 für Kicklingen ließ Patrick Brummer liegen, als er drei Meter vor dem Tor frei stehend über den Kasten schoss. Wieder war es ein verwandelter Foulelfmeter von Tobias Fendt, der Altenmünster auf die Siegerstraße brachte (61.). Diesmal foulte Rathgeb auf der Torlinie Patrick Pecher. Erst als Dominik Osterhoff nach toller Kombination auf 3:1 erhöhte (76./Vorlage Fendt) und zwei Minuten später nach einem Konter seinen persönlichen Doppelpack schnürte, war klar, wer die Partie gewinnen würde. Der eingewechselte Thomas Grob verkürzte per Kopf auf 4:2 (83.) und ließ dabei die SCA-Abwehr nicht gut aussehen. (AL)

● **GW Ichenhausen – TSV Zusmarshausen 1:2** (1:1). Mit starkem Rückenwind, der beiden Mannschaften das Leben entweder erschwerte oder begünstigte, rollte in der ersten Hälfte ein Zusser Angriff nach dem anderen auf das Tor von Tobias Ederer, der einen Schuss von Manu-



Mit vereinten Kräften kämpften sich Torhüter Florian Späth und der SC Altenmünster beim 4:2 gegen Kicklingen. Foto: Roland Stoll

el Rosam zwar mit dem Fuß vorerst klären konnte, doch dank tatkräftiger Unterstützung durch eine Windboe trudelte das Spielgerät auf Umwegen schließlich ins Tor – 0:1! Nur Sekunden später wäre Andreas Belak beinahe das 0:2 gelungen,

doch er fand in Ederer seinen Meister. Bis zur Halbzeit veranstalteten die Gäste ein regelrechtes Scheibenschießen, doch beste Möglichkeiten blieben ungenutzt. Dies rächte sich mit dem Pausenpfiff, denn Taifun Yilmaz verwertete die erste Chance eiskalt zum 1:1-Ausgleich. Wie schwer das Spiel gegen den immer stärker werdenden Wind war, erfuhr die Gäste nach dem Seitenwechsel, denn nun war Ichenhausen am Drücker. Zum Glück war das Visier der Hausherrn ebenfalls nicht genau genug eingestellt, sodass die Zusser einige bange Momente überstehen mussten. Als sich Daniel Neff bei einem Zusammenprall mit seinem Gegenspieler am Kopf verletzte – sein Gegenüber musste ins Krankenhaus eingeliefert werden – kam Robert Wruck ins Spiel und bedankte sich nur wenige Minuten später mit dem 1:2. Andreas Belak hatte von links geflankt und Wruck behielt die Nerven gegen zwei Ichenhausener. Bis zum Schluss antworteten die Gastgeber mit wütenden Angriffen, doch die gute Zusser Abwehr ließ keinen weiteren Treffer zu. (dud)

Fußball in Zahlen

KREISLIGA OST

TSV Untermaxfeld – VfR Neuburg 2:1 (1:0)
Tore: 1:0 (45.) Ruf/Foulelfmeter, 2:0 (63.) Ruf, 2:1 (81.) Franck/Foulelfmeter. – **Besondere Vorkommnisse:** Gelb-Rote Karte: Goscimski (54./VfR). – **Beste Spieler:** Ruf (TSV), Iberdemaj (VfR). – **Schiedsrichter:** Deak. – **Zuschauer:** 100.

BSV Berg im Gau – BC Rinnenthal 1:0 (0:0)
Tore: 1:0 (55.) Marx. – **Beste Spieler:** Dingl, Marx (BSV), Fuhrmann, Stadlmeier (BCR). – **Zuschauer:** 250.

BC Aichach II – TSV Rehling 1:0 (0:0)
Tore: 1:0 (60.) Ömek. – **Beste Spieler:** geschlossene Mannschaftsleistungen. – **Schiedsrichter:** Windard. – **Zuschauer:** 60.

SV Thierhaupten – VfL Ecknach 0:1 (0:0)
Tore: 0:1 (52.) Meyer. – **Beste Spieler:** geschlossene Mannschaftsleistungen. – **Schiedsrichter:** Tomashek. – **Zuschauer:** 100.

DJK Langenmosen – BC Adelzhausen 1:2 (1:1)
Tore: 1:0 (12.) Eigenton, 1:1 (34.) Müller, 1:2 (91.) Schuch. – **Besondere Vorkommnisse:** Gelb-Rote Karte: Müller (61./BCA). – **Beste Spieler:** geschlossene Mannschaftsleistungen. – **Zuschauer:** 150.

SC Mühlried – FC Affing II 2:5 (2:3)
Tore: 0:1 (6.) Meier, 1:1 (11.) Eigenton, 1:2 (28.) Näbli, 2:2 (41.) Rechenauer, 2:3 (44.) Streit, 2:4 (53.) Näbli, 2:5 (65.) Eibel. – **Beste Spieler:** Rechenauer (SCM), geschlossene Mannschaftsleistung (FCA). – **Schiedsrichter:** Hausner. – **Zuschauer:** 80.

SC Griesbeckerzell – TSV Pöttmes 1:3 (0:1)
Tore: 0:1 (35.) Gabrica, 0:2 (58.) Schlaegl/Foulelfmeter, 0:3 (81.) Prodoski, 1:3 (85.) Mazur. – **Beste Spieler:** geschlossene Mannschaftsleistung (SCG), Meitingen (TSV). – **Zuschauer:** 120.

SV Münster – TSV Aindling II 6:0 (4:0)
Tore: 1:0 (20.) Schmid, 2:0 (25.) Wenzel, 3:0 (32.) Leiteritz, 4:0 (40.) Wiener, 5:0 (55.) Schmid, 6:0 (90.) Leiteritz. – **Beste Spieler:** geschlossene Mannschaftsleistungen. – **Schiedsrichter:** Jung. – **Zuschauer:** 70.

1	BC Aichach II	28	17	7	4	61:23	58
2	Untermaxfeld	28	15	8	5	64:35	53
3	Adelzhausen	28	15	4	9	56:42	49
4	Griesbeckerzell	28	14	5	9	65:50	47
5	VfR Neuburg	28	14	5	9	49:43	47
6	Thierhaupten	28	12	9	7	46:29	45
7	VfL Ecknach	28	12	7	9	61:39	43
8	TSV Rehling	28	13	4	11	49:42	43
9	Berg im Gau	28	12	7	9	55:57	43
10	Langenmosen	28	12	5	11	70:51	41
11	TSV Pöttmes	28	11	6	11	34:35	39
12	FC Affing II	28	10	8	10	48:52	38
13	Rinnenthal	28	9	9	10	47:45	36
14	SC Mühlried	28	5	3	20	37:95	18
15	SV Münster	28	4	2	22	28:58	14
16	Aindling II	28	2	5	21	18:92	11

So geht es weiter: TSV Aindling II – TSG Untermaxfeld • FC Affing II – SC Griesbeckerzell • VfL Ecknach – DJK Langenmosen • TSV Rehling – SV Thierhaupten • BC Rinnenthal – BC Aichach II • BSV Berg im Gau – VfR Neuburg • TSV Pöttmes – SV Münster • BC Adelzhausen – SC Mühlried

KREISLIGA WEST

TSV Wasserburg – SV Waldstetten 4:2 (2:1)
Tore: 1:0 R. Nitika (14.), 2:0 K. Efinger (35.), 2:1 D. Seitz (42.), 3:1 S. Wagner (74.), 4:1 M. Klein (87.), 4:2 M. Kircher (90.+2) **Zuschauer** 90

GW Ichenhausen – Zusmarshausen 1:2 (0:1)
Tore: 0:1 M. Rosam (28.), 1:1 T. Yilmaz (47.), 1:2 R. Wruck (75.) **Zuschauer** 160

FC Günzburg – FC Gundelfingen II 1:0 (1:0)
Tore: 1:0 D. West (15.) **Zuschauer** 30

SSV Dillingen – SV Mindelzell 3:3 (1:0)
Tore: 1:0 S. Clari (7.), 1:1 K. Jaut (50.), 1:2 M. Oberhoffner (67.), 2:2 A. Kinder (76.), 3:2 S. Clari (83.), 3:3 M. Müller (90.+6) **Gelb-Rot** A. Kinder (79./SSV) **Rot** E. Panov (83./SSV) und E. Bender (95./SSV) **Zuschauer** 100

SpVgg Ellzee – Türk Gücü Lauingen 7:0 (4:0)
Tore: 1:0 Ch. Rauscher (13./FE), 2:0 Ch. Rauscher (20.), 3:0 Ch. Rauscher (21.), 4:0 D. Christ (36.), 5:0 B. Schedel (70.), 6:0 Ch. Rauscher (72./FE), 7:0 M. Bomschlegl (75.) **Zuschauer** 100

SV Aislingen – TSV Krumbach 5:2 (2:0)
Tore: 1:0 A. Eisenbart (27.), 2:0 T. Federle (29.), 3:0 A. Eisenbart (59.), 3:1 U. Konrad (69.), 4:1 M. Steinie (70.), 4:2 D. Tenta (77.), 5:2 M. Steinie (79.) **Zuschauer** 100

SC Altenmünster – SV Kicklingen-F. 4:2 (1:1)
Tore: 1:0 T. Fendt (26./FE), 1:1 M. Schneider (33.), 2:1 T. Fendt (63./FE), 3:1 D. Osterhoff (78.), 4:1 D. Osterhoff (80.), 4:2 Th. Grob (85.) **Zuschauer** 120

1	FC Günzburg	24	13	7	4	54:27	46
2	SSV Dillingen	24	14	3	7	60:45	45
3	Zusmarshausen	24	13	5	6	46:24	44
4	SV Mindelzell	24	11	6	7	52:39	39
5	GW Ichenhausen	23	11	5	7	44:29	38
6	SpVgg Ellzee	24	11	2	11	45:39	35
7	SC Altenmünster	24	9	6	9	47:38	33
8	Gundelfingen II	24	8	9	7	33:28	33
9	SV Kicklingen-F.	24	9	5	10	49:46	32
10	Wasserburg	24	9	3	12	44:45	30
11	SV Aislingen	24	9	3	12	38:40	30
12	TSV Krumbach	24	8	2	14	31:55	26
13	Waldstetten	24	7	5	12	26:50	26
14	Türk Lauingen	23	3	3	17	23:87	12

So geht es weiter: TSV Krumbach – GW Ichenhausen • SV Mindelzell – SV Waldstetten • SV Kicklingen-F. – TSV Wasserburg • FC Gundelfingen II – SV Aislingen • SSV Dillingen – SpVgg Ellzee • TSV Zusmarshausen – SC Altenmünster • Türk Gücü Lauingen – FC Günzburg